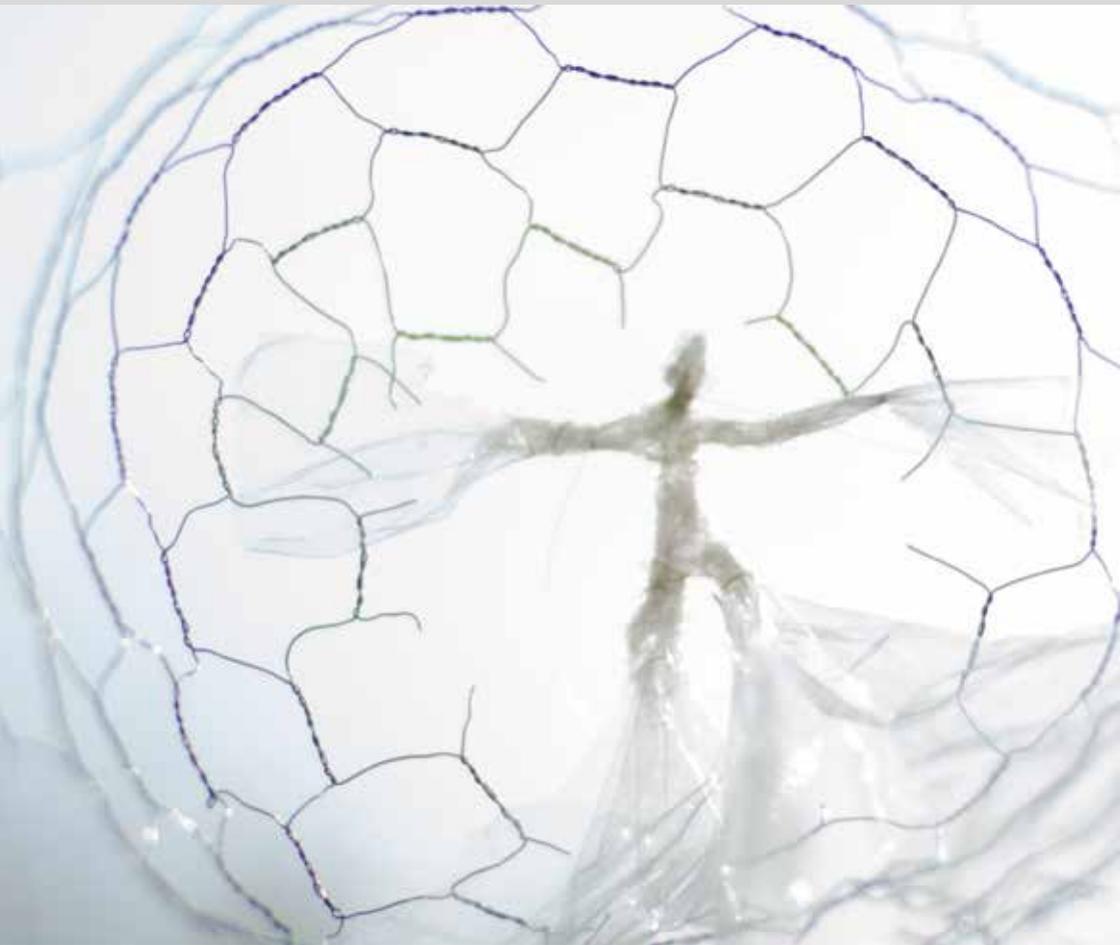


ATELIERBESUCH EUROPA

Hof Grillenöd



Bildhauerei & Malerei im europäischen Austausch

05.-15. Mai 2019

Tag der offenen Tür 12. Mai 2019

DIE IDEE

entstand Laufe der Jahre im Austausch mit Künstlern aus anderen Ländern. Grillenöd soll Begegnungsort für europäische Künstler*innen und für die Region zum Begegnungsort mit Kunst und deren Menschen werden.

DAS SYMPOSIUM

ist ein internationaler künstlerischer Erfahrungsaustausch auf europäischer Ebene in der Bildenden Kunst mit den Schwerpunkten Bildhauerei und Malerei. Zehn geladene Künstlerinnen und Künstler aus sechs Ländern treffen sich für zehn Tage und realisieren gemeinsam Projekte in den Ateliers und auf dem Gelände von Grillenöd.

DIE INTENTION

Im geschützten Erprobungsraum, in dem Kunst und Mensch, Vision und Zukunft im Mittelpunkt stehen, begegnen sich Künstler*innen und überwinden Grenzen, indem sie eigene Ideen entwickeln, sie gemeinsam im Miteinander erweitern und so dem Eigenen und dem Anderen einen umfassenden Sinn geben.



DAS ANWESEN

Das im skandinavischen Stil erbaute Anwesen Grillenöd liegt auf einer Anhöhe mit Blick über die niederbayrische Hügellandschaft. Auf dem Hof gibt es eine kleine biologisch geführte Landwirtschaft, das Bildhaueratelier und viele inspirierende Räume und Plätze.

DER BESUCH

AM TAG DER OFFENEN TÜR
12. MAI 2018 VON 10 -18 UHR



gibt es für alle die Gelegenheit, am Projekt teilzuhaben und einen besonderen Nachmittag zu verbringen. Man kann beim Atelierbesuch künstlerische Prozesse miterleben und mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch kommen, einfach da sein, alles auf sich wirken lassen, der Musik lauschen, Kaffee und Kuchen oder einfach die Natur und die Aussicht genießen.

Um 14 Uhr spielt die neu formierte Musikgruppe „Bavarian Immigrants“.

DIE ANFAHRT

Grillenöd liegt im Landkreis Passau zwischen Ortenburg und Bad Griesbach in der Nähe von Sankt Salvator: Grillenöd, 94542 Haarbach, Ortsteil Bergham

Im Internet unter: <https://grillenoed.de>



ANIKÓ BASA

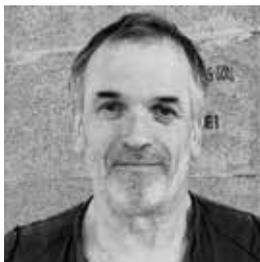
UNGARN



„Ars Poetica

In my works the presentation of different states of soul and the symbolic use of materials that can be interpreted in many different ways play the most important roles.

In my topics I would like to represent the fragility, isolated interior world and subjectivity of the Human, completing it with my own personal experiences, **simplifying the topics to general and faceless.**" A. B.



PETER BAUER

DEUTSCHLAND



„Ich will die Freiheit lernen!“ P. B.



PAVEL HÜBSCH

TSCHECHIEN



„In meiner Arbeit steht im Fokus das Portrait und die menschliche Figur. Ich spiele mit der Reduktion der Realität und suche die Grenze, wie weit man gehen kann. Ich interessiere mich aber auch für Kunstschmuck und Fotografie.“ P. H.

www.hubsch.cz



REMUS IRIMESCU

RUMÄNIEN



„The expression of my work is abstract. I explain these steps with symbols in wood and intarsia with metal and stamps. These geometrical symbols show the way of the abstraction process.“ R. I.
www.sculpturaremusirimescu.wordpress.com



GYÖRGY KIRÁLY

UNGARN



„Ich interessiere mich seit langem für die Atmosphäre der Abenddämmerung, wenn sich die Konturen der Objekte ins Abstrakte verklären.

Dieses Mysterium der Einsamkeit beschäftigt mich in der Malerei und der Radierung unendlich.“ G. K.

www.kiralygyorgy.hu

kiralygyorgypainter.blogspot.com



RUT KOHN

DEUTSCHLAND / TSCHECHIEN



„In meinen Bildern möchte ich zeigen was ich sehe am Rande des Wirklichen. Es geht mir vor allem darum Innerliches, seelischen Zustand zu malen.“ R. K.

www.rutkohn.de



JULIANE KOVACS

ÖSTERREICH



„Ausdruck so fühlbar, wie möglich!“ J. K.
www.juli-kovacs.at



CORA SAMETHINI

NIEDERLANDE



„I am fascinated by folding: The way light, shadow and dark makes a sculpture come to life. Inside a fold you can think about life without really seeing it. Landscape is our life, no view is forever.“ C. S.

www.samethini.nl



MONA ZIMEN

DEUTSCHLAND



„In einem Teil meiner Arbeit suche ich mithilfe von einfachen Vertikalen und Horizontalen nach grundlegenden Formen unseres Menschseins, dem Innersten, unserem Dasein in der Welt.“ M. Z.

www.zimen.de



JOHANNA
BUCHBERGER-ZAPF
BILDUNG - ERZIEHUNG -
SCHULAUF SICHT

„Grillenöd ist für mich ein Ort, der durch Mona Zimens Offenheit für alles eine Unendlichkeit an (Un-)Möglichkeiten bietet, mit Natur, Kunst und Menschen zu sein und sich von fremden und eigenen Ideen und Inspirationen überraschen zu lassen. Ich möchte Räume der Inspiration und Erkenntnis, der Bildung und Persönlichkeitsentfaltung für mich entdecken und erproben. Ich freue mich auf atelierbesuch europa insbesondere auch wegen der Begegnungen mit Künstler*innen aus dem europäischen Raum und deren künstlerischer Umsetzung ihres Verständnisses von Welt.

Die Auseinandersetzung mit Natur und Ästhetik war mir schon immer ein Anliegen, das ich auch in den verschiedenen Phasen meines beruflichen Wirkens im schulischen Umfeld zu vermitteln versucht habe.“ J. B-Z.

www.schulamt-passau.de



JÖRG
SCHMIDT-REITWEIN
KAMERAMANN

“Während atelierbesuch europa möchte ich meine experimentelle Idee weiter verfolgen und ein Kunstobjekt mit meinem Handy schnittlos drehen.“. J. S-R.

www.reitwein.net

© Mona Zimen
und Josef Plankl
2019

Titelbild: Lichtfigur 1, Mona Zimen
Werkfotos mit freundlicher
Genehmigung der
Künstler*innen

DIE FÖRDERER

sind kulturell engagierte öffentliche Institutionen, Träger und private Sponsoren

- Kulturstiftung des Bezirks Niederbayern
- Firma Micro Epsilon
- Gemeinde Haarbach
- Landkreis Passau/ Kultursponsoren
- Sparkassenstiftung Passau
- Niederbayerische Schotterwerke



Eine europäische
Initiative von

Mona Zimen
Bildhauerin
Grillenöd
94542 Haarbach
Germany

+49 8535 9123 99
mail@grillenoed.de
www.zimen.de
www.grillenoed.de

